

RS OGH 1980/1/16 3Ob524/79, 7Ob603/80, 3Ob651/80, 7Ob587/83, 7Ob691/83, 1Ob791/83, 2Ob589/84, 3Ob557

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.01.1980

Norm

ABGB §1218

ABGB §1220

ABGB §1231

Rechtssatz

Für die Rechtspflicht, ein Heiratsgut zu geben, sind die Verhältnisse im Zeitpunkt der Eheschließung maßgebend.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 524/79
Entscheidungstext OGH 16.01.1980 3 Ob 524/79
- 7 Ob 603/80
Entscheidungstext OGH 26.06.1980 7 Ob 603/80
Auch; Veröff: EvBl 1981/2 S 15 = ÖA 1981,86
- 3 Ob 651/80
Entscheidungstext OGH 26.08.1981 3 Ob 651/80
- 7 Ob 587/83
Entscheidungstext OGH 01.09.1983 7 Ob 587/83
- 7 Ob 691/83
Entscheidungstext OGH 17.11.1983 7 Ob 691/83
Auch; Veröff: SZ 56/169
- 1 Ob 791/83
Entscheidungstext OGH 11.01.1984 1 Ob 791/83
Vgl
- 2 Ob 589/84
Entscheidungstext OGH 28.08.1984 2 Ob 589/84
- 3 Ob 557/84
Entscheidungstext OGH 12.09.1984 3 Ob 557/84
- 7 Ob 547/85

- Entscheidungstext OGH 25.04.1985 7 Ob 547/85
- 2 Ob 587/85
Entscheidungstext OGH 02.07.1985 2 Ob 587/85
- 7 Ob 555/85
Entscheidungstext OGH 13.06.1985 7 Ob 555/85
Beisatz: Sofern nicht die Leistungsfähigkeit des Dotationspflichtigen im Zeitpunkt der Geltendmachung des Anspruchs geringer ist. (T1)
- 4 Ob 524/88
Entscheidungstext OGH 26.04.1988 4 Ob 524/88
Vgl auch; Beis wie T1
- 6 Ob 638/89
Entscheidungstext OGH 12.10.1989 6 Ob 638/89
Beis wie T1
- 7 Ob 535/90
Entscheidungstext OGH 05.04.1990 7 Ob 535/90
- 1 Ob 600/91
Entscheidungstext OGH 09.10.1991 1 Ob 600/91
Beis wie T1
- 8 Ob 1554/92
Entscheidungstext OGH 28.04.1992 8 Ob 1554/92
Auch
- 7 Ob 576/95
Entscheidungstext OGH 12.07.1995 7 Ob 576/95
- 1 Ob 215/99w
Entscheidungstext OGH 05.08.1999 1 Ob 215/99w
Auch; Beisatz: Wenngleich nicht exakt auf diesen Zeitpunkt Bezug genommen werden muß, sondern ein gewisser Zeitraum rund um diesen Zeitpunkt zu berücksichtigen ist und dies für die Einkommensverhältnisse und Vermögensverhältnisse sowohl des Berechtigten wie auch des Verpflichteten gilt, darf nicht übersehen werden, daß der Anspruch eines Kindes auf angemessenes Heiratsgut gemäß § 1220 ABGB mit der Eheschließung fällig wird. Änderungen nach diesem Fälligkeitszeitpunkt müssen infolgedessen grundsätzlich unerheblich bleiben, insbesondere ist eine Besserung der Vermögensverhältnisse auf Seiten des Dotationsberechtigten nicht in Anschlag zu bringen. (T2) Beisatz: Auf eine allfällige Minderung der Leistungsfähigkeit des Dotationspflichtigen zwischen dem Zeitpunkt der Eheschließung und der Antragstellung ist Bedacht zu nehmen. (T3) Beisatz: Eine weitere Dotationspflicht gegenüber einer zweiten Tochter ist bei zeitlicher Konkurrenz der Dotationsansprüche bei der Ausmessung des Heiratsguts ebenfalls zu berücksichtigen. (T4)
- 2 Ob 10/99f
Entscheidungstext OGH 30.03.2000 2 Ob 10/99f
Vgl auch; Beisatz: Hat die Ausstattungsberechtigte aus Anlass der (ersten) Eheschließung trotz Vermögenslosigkeit keinen Anspruch auf Ausstattung geltend gemacht und ist der Ausstattungsanspruch zufolge Scheidung dieser Ehe wieder erloschen, dann sind die bei Eingehen einer weiteren Ehe bestehenden Vermögensverhältnisse der Berechtigten für den erst dann geltend gemachten Anspruch entscheidend. (T5); Veröff: SZ 73/63
- 6 Ob 180/01s
Entscheidungstext OGH 23.08.2001 6 Ob 180/01s
Auch
- 5 Ob 289/01p
Entscheidungstext OGH 11.12.2001 5 Ob 289/01p
- 1 Ob 61/03g
Entscheidungstext OGH 29.04.2003 1 Ob 61/03g
Vgl auch; Beisatz: Der Anspruch auf Bestellung von Heiratsgut zählt zwar zu den Unterhaltsansprüchen eines Kindes, doch ist er untrennbar mit der Ehe verbunden und kann nur während des Bestands der Ehe geltend gemacht werden. (T6)

- 6 Ob 271/02z
Entscheidungstext OGH 10.07.2003 6 Ob 271/02z
Beis wie T1; Beis wie T2; Beis wie T3
- 1 Ob 151/07y
Entscheidungstext OGH 26.02.2008 1 Ob 151/07y
- 10 Ob 40/13z
Entscheidungstext OGH 20.10.2013 10 Ob 40/13z

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1980:RS0022265

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

17.01.2014

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at